

SILA ESER ~ Viola

"Herausragende Violistin - Ihre Empfindsamkeit, rhythmische Kraft und musikalischen Farben beweisen die komplette Interpretin. Sie spielt brillant!" New York Times

"Sie ist beschenkt!" Samuel Ashkenazi, Vermeer Quartet

Die gefragte Solistin und Kammermusikerin sowie Dozentin an Meisterkursen Sila Eser gewann im Jahr 2000 den Ersten Preis für Viola des British Council String Competition und wurde mit einem Stipendium am Royal Northern College of Music in Manchester bei Roger Benedict ausgezeichnet.

Im Alter von 15 gab sie ihr Solo-Debüt bei den 24. Istanbul Music Festival Young Artist Series. Sie wurde zur "Nachwuchsmusikerin des Jahres" beim Leo-Fast Festival 1999 ausgezeichnet und gab etliche Solo- und Kammermusik-Rezitale in der Türkei und Europa. Mit 17 wurde sie vom Mediterranean Youth Symphony Orchestra zur Stimmführerin berufen und spielte auf Festivals in Marseille, Orange, Paris und an der Cote d'Azur sowie bei Sommerfestivals wie dem Ascoli-Piceno Festival in Italien, dem Norfolk Music Festival Banff und vielen anderen.

Als Kammermusikerin arbeitete Sila mit Edgar Meyer beim Banff Music Festival in Kanada sowie mit Violinist Lawrence Dutton, Cellist David Finckel vom Emerson String Quartet beim Stony Brook Chamber Music Festival. Ausserdem arbeitete sie mit dem Tokyo String Quartet und war Violistin des Preisträgerquartetts der Yale School of Music Chamber Society Competition im Jahr 2005. In Yale unterrichtete sie ausserdem als Lehrerin für Kammermusik und Violine/Viola.

Sie spielte in nahezu jedem Symphonischen Orchester Istanbuls. Ausserdem trat sie mit Orchestern in Frankreich, England (Royal Academy, Liverpool Symphony, Birmingham Symphony), Chicago und Connecticut (Yale Symphony Orchestra) auf und spielte unter renommierten Dirigenten wie Christoph Eschenbach, Kurt Masur, Daniel Barenboim und John Williams (in der Carnegie Hall, dem Lincoln Center und der Avery Fisher Hall).

Sila besitzt einen Bachelor des Istanbul University State Conservatory, wo sie bei Ani Inci, Cigdem Epikmen und Venyamin Varshavsky studierte und zudem ein Zertifikat der Northern Illinois University, welches sie bei Richard Young vom Vermeer Quartett erlangte. Ihren Master erlangte sie an der Yale School of Music (als erste türkische Violistin überhaupt) bei Jesse Levine und dem Tokyo String Quartet. Sie war Preisträgerin des N. Eczacibasi Vakfi Stipendiums Istanbul und einem Zweijahresstipendium der Northern Illinois University und der Yale School of Music.

Im Weiteren nahm Sila an Meisterkursen verschiedener Künstler teil, unter anderem Yuri Grandelman, Bruno Pasquier, Claude Frank, Peter Krankl, Kim Kashkashian, Karen Tuttle, Rusen Gunes, Roger Bigley, Eric Schumsky, Steven Dann, dem Vermeer Quartet, dem Tokyo Quartet und dem Emerson Quartet.

Zur Zeit doktoriert Sila an der State University of New York in Stony Brook als einzige Studentin von Lawrence Dutton vom Emerson String Quartet..

Sila spielt auf einer modernen Viola von Alexander Tulchinsky.
